



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

XXXIII. Markgraf Johann beleihet Thomas Winsen mit dem Dorfe Blankenburg und mit Besitzungen zu Wartenberg, am 30. März 1427.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

chen vnd czu nyessen, in allermaß, als die der alte benedictus Boytel feiliger von der Marggrafenschaft genossen vnd czu leben gehabt hat vnd an vns kommen ist. Wir verleihen Im etc. — Des haben wir Im czu Inwiser gegeben Coppen von der lypp, gefessen czu Spandaw. Datum et actum Rathnaw, feria sabati ante viii martiris, Anno etc. XXI^o.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XIV, 20.

XXXII. Markgraf Johann verleiht dem Caspar Ellinger das Dorf Gunersdorf, am 25. Februar 1427.

Wir Johannis, von gots gnaden marggraff czu Brandenburg vnd Burggraff czu Nuremberg, Bekennen offentlichen — das wir vnsern lieben getrewen Caspar ellinger czu einem rechten manlehn geliben haben das dorff Conratstorff mit ubersten vnd nyedersten gericht vnd mit allen gerechtigkeiten, So das Gunther Baruth Inn gehabt, besessen vnd gnossen, von dem der gnant Caspar das gekaufft vnd Gunther das fur vns verlassen hat, vnd wir verleihen Im das etc. — Brandenburg auff der burg, Am nehten dinstag nach sant matthias tag, nach Cristi vnser herren geburte vierzehnhundert iar vnd dornach in dem Siben vnd zwencigsten Jaren.

R. dominus per se.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XVI, 18.

XXXIII. Markgraf Johann beleihet Thomas Winzen mit dem Dorfe Blanckenburg und mit Befigungen zu Wartenberg, am 30. März 1427.

Wir Johannis, von gotes gnaden Marggraff czu Brandenburg vnd Burggraff czu Nuremberg, Bekennen offentlichen — das wir vnsern lieben getrewen thomas winzen recht vnd redlichen czu einen rechten manlehen gelihen haben das dorff blanckenburg mit ubersten vnd nidersten gericht, das kirchlehen, den ganczen dinst doselbst mit pfenningen, roggen, gersten, habern, renthen, czinzen, czehnden, rauchhunnern, auffart vnd absart, mit grefingen, holczungen, ackern gewonnen vnd vngewonnen, wassern, wyesen, weyden vnd sunft mit allen vnd yczlichen czugehorungen vnd gerechtigkeiten, so das alt tile hekelweg sein son, der Im das yeczunt uerkaufft vnd das fur vns aufgelaffen hot, besessen, gnossen vnd das von vns als von einen marggrauen czu Brandenburg czu leben gehabt haben. Auch haben wir Im gelihen in dem dorff czu Wartenberg auff bultes lichterfeld houe vnd haben XXI groschen, XI scheffel habern vnd auff peter Mathies hof vnd huben doselbst auch XXI groschen, XI scheffel habern, das er auch von dem obegnanten hennig hekelberg gekauft hat, vnd wir verleihen dem obgnanten thomas winzen diese obgeschriben guter etc. — vnd haben im des czu einem Inwyszer geben vnsern lieben getrewen Henning Stroband. Czu vrkund mit vnser anhangenden Insigel uersigelt vnd geben

czu Berlin, am donerstag fur den Sontag, als man in der heiligen kirchen finget letare Jerufalem, in den Siben vnd czweinczigsten Jaren.

Dominus per se et examinavit.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XVI, 20.

XXXIV. Markgraf Johann gestattet dem Wilhelm und Cöpke von der Liepe eine Verpfändung von Hebungen in Groß-Machenow an Heinz Donner, am 30. März 1427.

Wilhelm vnd Cöpke von der lipe haben henczen donre diese hienachgeschriebene gutere in dem dorffe zu großem machenaw, mit namen auff einer huben, die iczund der schulcz hatt, IX scheffel rogken, IX scheffel habern vnd III groschen zu czinze, auff einer huben, die der Ertman hat, IX scheffel rogken, IX scheffel habern vnd III groschen zu czinze, auff laurenzen ditherichs houe mit III hufen XXVII scheffel rogken, XXVII scheffel habern, IX groschen zu czinze, ein rauchhun vnd den czehenden, auff mattis Baruths houe mit czwen huben XVIII scheffel rogken, XVIII scheffel habern, VI groschen zu czinze, ein rouchhun vnd den czehenden, auff dem houe, do Claves baruth itzund auff wont, mit II huben XVIII scheffel rogken, XVIII scheffel habern, VI groschen zu czinze, ein rouchhun vnd den czehenden, auff einer huben, die thomas ditherich hatt, IX scheffel rogken, IX scheffel habern, III groschen zu czinze, ein rouchhun vnd den czehenden, auff dem Costen houe, do michel floiter auffwonet, II hunre vnd den czehenden, auff dem Costen houe, der bey Mattis Baruths houe leid, II hunre vnd den czehenden vnd auff dem Costen houe, do iczund gores auff wonet, czwey hunre vnd den czehenden, auff einen widerkauff, darauff in mein herre einen brief, das er das geulbord, geben hatt vnd die obgnanten Wilhelm vnd Copke von der lipe meinem herren marggrauen Johannsen globt haben, dieselben guter in funff iaren wider zu loszen. Actum Berlin, dominica letare, Anno domini M^o. CCCC^o. vicelimo septimo.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann fol. 54.

XXXV. Markgraf Johann gestattet dem Ludwig von der Gröben, Hebungen im Dorfe Barnim, und dem Paul Murring, Hebungen in Ruhlsdorf wiederkäuflich zu verkaufen, am 19. April 1427.

Wir Johanns, von gots gnaden marggraff zu Brandenburg etc., Bekennen etc., das für vns kommen ist vnser lieber getrewer Ludewig von der gröben, hat vns angericht, wie er dreyzehndehalb stücke geldes auff vier houe, in dem dorffe Barnim gelegen, mit namen auff Otte wiltperger hoff fünfzehalb stücke, doringes hoff drey stücken, claus linemans hoff drey stücke vnd auf laurenz postamps hoff czwey stücken, peter, hanfen vnd jörgen, gebrudern, die hallenbrechte gnant, zu Spandaw auff einem widerkauff ierlicher renthe ver-